



Energiepolitik (DIN 50001)

E-Politik

Revision: 4

Seite: 1 / 1

Energiepolitik

Aus Gründen der Lesbarkeit wird hier im Folgenden die genderneutrale Bezeichnung „Mitarbeiter“ gewählt. Im Sinne unseres Kernwertes „respektvolles Miteinander“ sprechen wir jedoch, wann immer möglich, von Teams.

Wir, die Teekanne am Standort Düsseldorf verbinden nachhaltigen Unternehmenserfolg damit, den Ressourcenverbrauch und die Energieeffizienz in allen Prozessen des Unternehmens kontinuierlich und langfristig zu optimieren und zu verbessern, da dieses die Basis für ein klimaneutrales und umweltbewusstes Wachstum im Unternehmen ist.

Zur Umsetzung und Steuerung dieses Zieles verpflichten wir uns zur Implementierung, Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung eines Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 in der jeweils gültigen Version, bei welcher folgende Punkte im Fokus stehen:

- Ermittlung, Festlegung und regelmäßige Bewertung der Energieaspekte im Unternehmen und Erfassung der notwendigen Energiedaten.
- Fortlaufende Verbesserung der energiebezogenen Leistung unter Wahrung aller gesetzlichen Anforderungen sowie aller weiteren relevanten Anforderungen bzgl. des Energieeinsatzes, des Energieverbrauchs und der Energieeffizienz.
- Sicherstellung der Verfügbarkeit finanzieller und struktureller Ressourcen sowie von Informationen, die der Erreichung strategischer und operativer Ziele dienen.
- Sicherstellung, dass alle relevanten Mitarbeiter in die Implementierung und Ausführung des Energiemanagementsystems einbezogen werden und dass die Inhalte und Verantwortlichkeiten dokumentiert und kommuniziert werden.
- Unterstützung des Erwerbs von energieeffizienten Produkten / Dienstleistungen, welche zur Verbesserung der energiebezogenen Leistungen beitragen.
- Unterstützung von Aktivitäten zur Verbesserung der energiebezogenen Leistung bei der Neugestaltung von Prozessen, Produktionsanlagen, Standorten etc.

Die Energiepolitik dient der Teekanne am Standort Düsseldorf als Handlungsgrundsatz und bildet den Rahmen für die Festlegung und Überprüfung strategischer und operativer Energieziele.

Die Energiepolitik wird per Workflow freigegeben und ist daher ohne Unterschrift gültig.